



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Bürgerservice](#) › [Newsletter](#) › **Liste Newsletter**

## **05.12.2025 - Newsletter der Bayerischen Staatsregierung – 5. Dezember 2025**

## Übergabe von Weihnachtspostkarten in der Staatskanzlei



Am 3. Dezember 2025 haben Kinder und Jugendliche Weihnachtspostkarten an Ministerpräsident Dr. Markus Söder im Kuppelsaal überreicht. Das Weihnachtspostkarten-Gewinnspiel der Katholischen Erziehergemeinschaft (KEG) sowie die Übergabe der Gewinner-Postkarten an Ministerpräsident Dr. Markus Söder in der Staatskanzlei wurden erstmals 2024

durchgeführt. Bei dem Gewinnspiel der KEG gestalten Kinder und Jugendliche individuelle Weihnachtspostkarten an den Ministerpräsidenten.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Herzlichen Dank für die vielen guten Wünsche! Habe mich sehr über die selbstgebastelten Weihnachtskarten für den Bayerischen Ministerpräsidenten gefreut. Rund 40 Schülerinnen und Schüler aus der Grundschule Stöttwang im Landkreis Ostallgäu und der Pfarrer-Huber-Schule Sonderpädagogisches Förderzentrum Landau an der Isar im Landkreis Dingolfing-Landau haben mich heute in der Staatskanzlei besucht und ihre tollen Kunstwerke präsentiert. Sie haben beim Weihnachtsgewinnspiel der Katholischen Erziehergemeinschaft gewonnen. Kinder sind das Wichtigste! In Bayern gibt es beste Startbedingungen für unseren Nachwuchs. Unsere Schulen sind eine hervorragende Vorbereitung auf das Leben. Damit das auch künftig so bleibt, investieren wir als Freistaat viel Geld. Ein Dankschön auch an unsere Lehrerinnen und Lehrer für das große Engagement. Allen ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest!“

**[zur Fotoreihe](#)**



Am 4. Dezember 2025 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder an der Ministerpräsidentenkonferenz in Berlin teilgenommen.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Wir machen unser Land schneller und schlanker: Mit einer förderalen Modernisierungsagenda haben wir heute bei der Ministerpräsidentenkonferenz einen wichtigen Schritt auf dem Weg zum

Bürokratieabbau gemacht. Wir ermöglichen schnellere Planungs- und Genehmigungsverfahren und entschlacken bei Berichtspflichten für Unternehmen. Damit machen wir unsere Wirtschaft konkurrenzfähiger und unseren Bürgerinnen und Bürgern das Leben leichter. Es ist gut, dass Bund und Länder unserem bayerischen Beispiel folgen. Seit 2018 haben wir etwa 700 Einzelmaßnahmen abgebaut. Wir wollen aber noch schneller werden. Deshalb setzen wir unseren Kurs entschlossen fort.“

[zur Fotoreihe](#)



Am 3. Dezember 2025 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder im Antiquarium der Münchner Residenz Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Kunst mit dem Bayerischen Maximiliansorden ausgezeichnet.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Ein starkes Bayern lebt von starken Persönlichkeiten! Mit dem Bayerischen Maximiliansorden haben wir heute im Antiquarium

der Münchner Residenz neun namhafte Frauen und Männer für ihre herausragenden Leistungen in Wissenschaft und Kunst geehrt. Alle haben Maßstäbe gesetzt, mehr Exzellenz geht nicht! Der Maximiliansorden ist die höchste Auszeichnung des Freistaats – der Bayerische Nobelpreis. Es ist eine Freude und große Ehre, ihn an Wissenschaftler und Künstler verleihen zu dürfen, die sich um Bayern auf hervorragende Weise verdient gemacht haben: Professor Dr. Georg Ertl (Kardiologe), Professor Dr. Bernd Huber (Ökonom und LMU-Präsident), Professor Dr. Maria-Elena Torres-Padilla (Biologin), Professor Dr. Jörg Vogel (Biochemiker und Direktor des Helmholtz-Instituts), Professor Dr. Ulrich Walter (Wissenschaftler und Astronaut), Schauspielerin Martina Gedeck, Fotografin Herlinde Koelbl, Publizistin Dr. Rachel Salamander und Komponist Ralph Siegel. Wissenschaft und Kultur haben in Bayern einen besonders hohen Stellenwert. Deshalb investieren wir auch in schwierigen Zeiten aus voller Überzeugung in diese Bereiche. Den neuen Ordensträgerinnen und -trägern gilt großer Dank und höchste Anerkennung. Sie sind Vorbilder für unser Land!“

[zum Video auf YouTube](#)      [zur Fotoreihe](#)





1. Finanzielle Lage der Kommunen in Oberbayern / 2. Wirtschaftliche Situation und Stand der Energiewende in Oberbayern / 3. Verkehrsinfrastruktur in Oberbayern / 4. Wissenschaftsregion Oberbayern: Spitzenforschung und Hightech in München, Ingolstadt und Rosenheim / Starke Zukunftsfelder von KI bis Luft- und Raumfahrt / HAWs als Innovationsmotoren für

die Regionen / Kraftvoller Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit des Freistaats insbesondere durch Hightech Agenda Bayern / 5. Oberbayern besticht durch staatliche Kultureinrichtungen von Weltniveau und besondere Vielfalt / Attraktiv für Einheimische wie Kunst- und Kulturliebhaber aus der ganzen Welt / 6. Bayerns Berg- und Schutzwälder sichern Leben, Heimat und Infrastruktur / Der Klimawandel erhöht den Druck auf Bayerns Alpenwälder / Sanierung und Pflege der bayerischen Berg- und Schutzwälder als wichtige Daueraufgabe der Forstverwaltung / Der Freistaat Bayern intensiviert Vorsorge, Umbau und Forschung / 7. Spitzensport in Oberbayern / 8. Bayern unterstützt deutsche Bewerbung um Olympische und Paralympische Spiele

[zum Bericht](#)    [zum Video \(Caritas Besuch im Vorfeld der Kabinettsitzung\) auf YouTube](#)    [zum Video \(Langversion\) auf YouTube](#)    [zum Video in Gebärdensprache auf YouTube](#)    [zur Fotoreihe](#)

## **10 Jahre Munich Strategy Retreat auf Schloss Elmau**

Am 30. November 2025 hat Staatsminister Dr. Florian Herrmann am State Dinner im Rahmen des Munich Strategy Retreat auf Schloss Elmau teilgenommen.

Staatsminister Dr. Florian Herrmann: „10 Jahre Munich Strategy Retreat auf Schloss Elmau – ein Jubiläum mit Signalwirkung! Das Munich Strategy Retreat in Elmau hat sich in den vergangenen zehn Jahren zu einem unverzichtbaren Forum entwickelt. Es eröffnet traditionell den Veranstaltungsreigen der MSC und setzt den Ton für die zentrale sicherheitspolitische Debatte des Jahres. Ferner bietet Elmau einen Rahmen für persönliche Gespräche, z.B. mit General Alexis G. Grynkewich, SACEUR der NATO, und General Carsten Breuer, Generalinspekteur der Bundeswehr. Ein besonderer Dank gilt Jens Stoltenberg, der wichtige Impulse setzt und mit seiner Erfahrung richtungsweisend in die sicherheitspolitische Debatte eingreift. Ein Höhepunkt des Abends war die Dinner Speech von Prof. Neitzel. Bayern ist seit über 60 Jahren Gastgeber der MSC – mit höchster Sicherheit, starkem transatlantischen Schulterschluss und Raum für vertraulichen Austausch. Auf viele weitere Jahre Elmau als Ort strategischer Debatten!“

[zur Fotoreihe](#)

## **Bayerische Europamedaille für Pavel Hubený – Europaminister Beißwenger: „Brauchen überzeugte Europäerinnen und Europäer, die die europäische Idee des Zusammenhalts leben“**

Am 2. Dezember 2025 erhielt der Direktor des Nationalparks Šumava im Böhmerwald Pavel Hubený von Bayerns Europaminister Eric Beißwenger die Europamedaille der Bayerischen Staatskanzlei in der bayerischen Vertretung in Prag. Damit zeichnet die Bayerische Staatsregierung Personen aus, die sich um den Freistaat Bayern in einem vereinten Europa oder um Bayerns internationales Ansehen in der Welt in vielfältiger Weise verdient gemacht haben.

Beißwenger: „Gerade jetzt brauchen wir Menschen, die sich aus voller Überzeugung für Europa einsetzen und den europäischen Gedanken vorleben. Denn Europa steht vor großen Herausforderungen. Angesichts dieser großen Herausforderungen ist es umso wichtiger, dass wir die europäische Flagge hochhalten als ein Symbol für unsere Einigkeit und unseren Zusammenhalt. Europa ist vor allem eine Wertegemeinschaft und damit ein starkes Fundament für die EU. Die Verantwortung für Europa tragen wir alle gemeinsam. Wir wollen ein Europa, das stark ist, stabil und sicher. Das auch in Zukunft für Frieden, Freiheit und Wohlstand steht. Dafür brauchen wir überzeugte Europäerinnen und Europäer, die die europäische Idee des Zusammenhalts leben. Menschen wie Pavel Hubený.“

[zur Pressemitteilung](#)      [zum Video auf YouTube](#)      [zur Fotoreihe](#)

## **Lindauer Wintermärchen in Brüssel / Europaminister Beißwenger lädt zum „Abend im Advent“ in die Bayerische Vertretung**

Die Bayerische Vertretung in Brüssel führt jährlich eine Veranstaltung „Abend im Advent“ mit seinem EU-Netzwerk durch. Bayerns Europaminister Eric Beißwenger hatte am Mittwochabend gemeinsam mit der Oberbürgermeisterin der Stadt Lindau, Dr. Claudia Alfons, zu einem literarisch musikalischen „Lindauer Wintermärchen“ mit Schauspiel, Musik und Gesang in die Vertretung in Wurfweite des EU-Parlaments eingeladen. Die drei Lindauer Künstlerinnen Sabine Lorenz (Schauspiel), Lena Rummel (Harfe) und Vanessa Maria Looss (Mezzosopran) ließen Musik, Schauspiel und Gesang zu einem winterlichen Erlebnis verschmelzen. In der atmosphärischen Erzählung von Barbara Reil konnte das Brüsseler Publikum die legendäre Seegfrörne von 1830 erleben, als der gesamte Bodensee zugefroren war.

[zur Pressemitteilung](#)      [zum Video auf YouTube](#)      [zur Fotoreihe](#)

## **Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration**

**Bayerns Innen- und Sportminister Joachim Herrmann: Fünf Millionen Mitgliedschaften im Bayerischen Landessportverband – Ein Meilenstein für den Sport im Freistaat – Sportland Bayern ist lebendig, vielfältig, engagiert und höchst erfolgreich – BLSV-Präsident Jörg Ammon: Nie haben wir mehr Sportlerinnen und Sportler in den bayerischen Vereinen gehabt**

(03.12.2025) Der Bayerische Landes-Sportverband (BLSV) hat die Marke von fünf Millionen Mitgliedschaften in seinen 11.500 Sportvereinen überschritten. Das bezeichnete Bayerns Innen- und Sportminister Joachim Herrmann als „Meilenstein für den organisierten Sport in Bayern“. Die Zahl sei ein eindrucksvolles Zeichen dafür, „dass Bayern ein echtes Sportland ist – lebendig, vielfältig, engagiert und höchst erfolgreich“.

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

**Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Innenminister Joachim Herrmann laden zum Staatsempfang anlässlich der 150-Jahrfeiern von Feuerwehren in Nordbayern ein: Freiwillige Feuerwehren essenzieller Teil des gemeinschaftlichen Lebens – Dank für unermüdlichen Einsatz und professionelle Hilfe**

(29.11.2025) Rund 300 Feuerwehren aus Nordbayern konnten in diesem Jahr ihr 150-jähriges Jubiläum begehen. Als Zeichen der großen Anerkennung und des tiefen Danks für das unermüdliche Engagement der Feuerwehren haben Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Innenminister Joachim Herrmann Vertreterinnen und Vertreter der Feuerwehren zu einem Staatsempfang nach Erlangen eingeladen.

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr**

**Bayerns Verkehrsminister Bernreiter: „Autofahrer entlasten, EU-Bürokratie stoppen“ / Eingriffe ins nationale Zulassungsrecht abwenden / Keine jährliche Hauptuntersuchung, keine zusätzlichen Pflichten zur Erfassung des Fahrzeugeigentümers, Infrastruktur schützen / Minister Bernreiter: „Keine zusätzlichen Belastungen für unsere Autofahrer durch immer neue EU-Bürokratie!“**

(03.12.2025) Morgen werden die europäischen Verkehrsministerinnen und -minister um eine Positionierung zum EU-Straßenverkehrssicherheitspaket vom April 2025 ringen. Die EU-Kommission hatte eine Hauptuntersuchung für Pkw und Transporter ab einem Alter von zehn Jahren einmal im Jahr vorgeschlagen. „Meine Haltung ist ganz klar, keine Zusatzbelastungen unserer Autofahrer durch immer neue Anforderungen der EU“, betont Bayerns Verkehrsminister Bernreiter.

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

## **Startschuss für baureife Straßenbauprojekte – Minister Bernreiter: „Bagger können endlich rollen!“ / Bundesverkehrsminister erteilt Baufreigaben / Sechs dringende Projekte in ganz Bayern können losgehen / Verkehrsminister Bernreiter: „Wichtiges Signal für leistungsfähige und moderne Straßen!“**

(02.12.2025) Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter hat am 2. Dezember 2025 in Berlin offiziell die Baufreigaben von Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder für mehrere Projekte des Straßenbaus erhalten. Minister Bernreiter: „Endlich können die Bagger rollen! Wir haben großen Nachholbedarf bei der Infrastruktur im ganzen Land. Die Bundesregierung beweist, dass sie sich der Lage bewusst ist und die richtigen Weichen stellt.“

**[zur Pressemitteilung](#)**

## **Bayerisches Staatsministerium der Justiz**

### **Amtswechselfeier beim Oberlandesgericht Nürnberg / Bayerns Justizminister Georg Eisenreich verabschiedet Dr. Thomas Dickert und führt Beate Ehrt in ihr neues Amt ein**

(04.12.2025) Bayerns Justizminister Georg Eisenreich vollzog am 4. Dezember 2025 im Nürnberger Justizpalast feierlich den Amtswechsel an der Spitze des Oberlandesgerichts Nürnberg. Er verabschiedete Dr. Thomas Dickert. Gleichzeitig führte er Beate Ehrt in das Amt der Oberlandesgerichtspräsidentin ein.

**[zur Pressemitteilung](#)**

### **Strafverfolgungsstatistik 2024 / Insgesamt 110.691 Personen rechtskräftig verurteilt / Justizminister Eisenreich: „Die bayerische Justiz verfolgt Straftäter entschlossen und konsequent.“**

(03.12.2025) Die Strafverfolgungsstatistik wird jedes Jahr vom Bayerischen Landesamt für Statistik erstellt und bildet die rechtskräftig abgeschlossenen Verfahren vor bayerischen Strafgerichten ab. Im Jahr 2024 haben Bayerns Strafgerichte 110.691 Personen verurteilt, 2,7 % weniger als im Vorjahr. Ein Grund für den Rückgang ist die Teillegalisierung von Cannabis. Bei Rauschgiftdelikten ist die Zahl der Verurteilten insgesamt um 38,5 % gesunken.

**[zur Pressemitteilung](#)**



## **Kultusministerin Stolz gratuliert dem neu gewählten Landesschülerrat / Starke Stimmen für Bayerns Schülerinnen und Schüler.**

(04.12.2025) „Meinen herzlichen Glückwunsch an die neu gewählten Landesschülersprecherinnen und Landesschülersprecher! Sie setzen sich kraftvoll für die Interessen der bayerischen Schülerinnen und Schüler ein und geben ihnen so eine nachhaltige Stimme! Durch ihr großartiges Engagement gestalten sie die Zukunft unserer Schulen entscheidend mit und setzen damit ein Zeichen für starke, respektvolle und offene Schulgemeinschaften.“

**zur Pressemitteilung**

## **P-Seminar-Preis 2025 „Kreative Projekte, starke Partner und gelebte Berufsorientierung“ / Kultusministerin Anna Stolz und Amtschef Martin Wunsch würdigen die vier Landessieger.**

(02.12.2025) Die vier Landessieger der bayerischen P-Seminare stehen fest: Sie haben die Jury überzeugt und werden mit dem P-Seminar-Preis 2025 ausgezeichnet. Prämiert werden die P-Seminare des Gymnasiums bei St. Anna Augsburg, des Allgäu-Gymnasiums Kempten, des Albert-Einstein-Gymnasiums München und des Willibald-Gluck-Gymnasiums Neumarkt.

**zur Pressemitteilung**

## **Mit den Profilschulen für Informatik und Zukunftstechnologie (PIZ) auf Zukunftskurs**

(01.12.2025) Die Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule für Technik München gilt als Vorreiterin der digitalen Bildung: Im Rahmen der bayernweiten Maßnahme „Profilschule für Informatik und Zukunftstechnologien“ (PIZ) informierten sich Dr. Christof Prechtel, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. und Ministerialrat Jochen Hofmann vom Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus über die innovativen Unterrichtsformate und das PIZ-Entwicklungsziel der Schule.

**zur Pressemitteilung**

## **Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst**

### **Startschuss für Bau-Offensive an der Technischen Universität Nürnberg / Haushaltsausschuss erteilt Genehmigung für Errichtung von vier Neubauten auf dem Campus der Technischen Universität Nürnberg – Wissenschaftsminister Blume: „Mit Maßnahmen von über 300 Millionen Euro entsteht baulich-architektonischer Nukleus unserer jüngsten Universität“**

(03.12.2025) Der Haushaltsausschuss des Bayerischen Landtags hat am 3. Dezember 2025 die Genehmigung für den Bau von vier neuen Gebäuden auf dem Campus der Technischen Universität Nürnberg (University of Technology, UTN) erteilt. Die Arbeiten für den sogenannten Kopfbau mit innovativen Räumlichkeiten für die Lehre sowie die Errichtung der Neubauten für die Departments Liberal Arts & Social Sciences, Mechatronical Engineering sowie Computer Science & Artificial Intelligence mit dem Fokus auf Forschungsflächen können nun beginnen.

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

## **Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**

### **UNIONSLÄNDER FORDERN AUSSETZUNG DER GLOBALEN MINDESTSTEUER / Bürokratiemonster und einseitige Belastung deutscher Unternehmen**

(04.12.2025) Die Finanzminister der unionsgeführten Länder haben am 4. Dezember 2025 im Finanzausschuss des Bundesrates eine gemeinsame Protokollerklärung abgegeben, mit der die vorübergehende Aussetzung der globalen Mindeststeuer gefordert wird.

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

### **Aiwanger: „Mit der Kampagne ‚Erfolgreich handeln‘ helfen wir dem bayerischen Groß- und Einzelhandel gegen die Billigkonkurrenz aus dem Ausland zu bestehen“**

(04.12.2025) Der Einzelhandel in Deutschland steht unter Druck. Die Zahl der Insolvenzen lag laut dem Kreditversicherer Allianz Trade zwischen August 2024 und August 2025 bei 2.490. Das sei der höchste Stand seit Oktober 2016. Mit der Kampagne „Erfolgreich handeln“ hat das Bayerische Wirtschaftsministerium bereits vor drei Jahren begonnen, den Einzelhandel praxisnah zu unterstützen.

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

## **Aiwanger: „Bayerns Mittelstand steht vor gewaltigen Herausforderungen – wir müssen die Chancen ergreifen, die sich trotz Belastungen bieten“**

(04.12.2025) Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat den Mittelstandsbericht 2025 im Wirtschaftsausschuss des Bayerischen Landtags vorgestellt. Aiwanger: „Der Bericht zeigt: Bayerns Mittelstand steht – wie die gesamte Wirtschaft – vor gewaltigen Herausforderungen. Corona- und Energiekrise haben unsere Unternehmen dank eigener Kraft und staatlicher Unterstützung gut gemeistert.“

**[zur Pressemitteilung](#)**

## **Aiwanger: „Mit dem neuen Programm gehen wir nun das Henne-Ei-Problem der Wasserstoffmobilität im Nutzfahrzeugbereich an“**

(03.12.2025) Der Freistaat Bayern setzt einen weiteren wichtigen Impuls für CO2-freie Nutzfahrzeugmobilität: Die Bayerische Richtlinie für das Förderprogramm für den Erwerb von emissionsfreien und sauberen Nutzfahrzeugen mit Wasserstoffantrieb wurde am 3. Dezember 2025 im [Ministerialblatt](#) veröffentlicht. Im Rahmen des Programms ist die Beschaffung von Nutzfahrzeugen der EG-Fahrzeugklassen N1 bis N3, also Nutzfahrzeuge in verschiedenen Gewichtsklassen, förderfähig.

**[zur Pressemitteilung](#)**

## **Aiwanger: „Wir brauchen die Förderfähigkeit von Halbleiterinvestitionen im neuen European Chips Act“**

(02.12.2025) Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger setzt sich unter anderem dafür ein, dass die Förderfähigkeit von Halbleiterproduktionen im Rahmen des European Chips Act („ECA 2.0“) erweitert wird. Aiwanger betont: „Damit Europa technologisch souveräner wird, muss auch der Aufbau der Halbleiterproduktion, auf die unsere Anwenderindustrie angewiesen ist, förderfähig sein.“

**[zur Pressemitteilung](#)**

### **Glauber: Wassergesetz soll Wasserschutz deutlich stärken / Klarer Vorrang der öffentlichen Trinkwasserversorgung**

(04.12.2025) Mit der in den Bayerischen Landtag eingebrachten Novelle des Bayerischen Wassergesetzes soll insbesondere die öffentliche Trinkwasserversorgung deutlich gestärkt werden. Das bekräftigte Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber am 4. Dezember 2025 in München: „Wir wollen das modernste Wassergesetz in Deutschland schaffen. Eine zentrale Säule ist dabei, die öffentliche Trinkwasserversorgung deutlich zu stärken. Trinkwasser ist unser wichtigstes Lebensmittel.“

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

### **Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus**

#### **Agrarministertreffen in Brüssel: Bayern drängt auf verlässliche EU-Finanzierung und Bürokratieabbau für eine sichere Ernährungsversorgung**

(04.12.2025) Bayerns Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber hat beim Agrarministertreffen in Brüssel klar Position zur Zukunft der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) der Europäischen Union ab 2028 bezogen. In intensiven Gesprächen mit EU-Agrarkommissar Christophe Hansen sowie Generaldirektorin Elisabeth Werner machte sie deutlich: „Eine stabile Finanzierung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume ist nicht verhandelbar.“

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

#### **Steuerentlastung für Speisen in der Gastronomie auf dem Weg – Tourismusministerin Kaniber: „Wir haben lange für diese wichtige Entlastung gekämpft“**

(04.12.2025) Bayerns Tourismusministerin Michaela Kaniber begrüßt den Beschluss des Bundestags vom 4. Dezember 2025, die Mehrwertsteuer auf Speisen in der Gastronomie dauerhaft von 19 auf 7 Prozent zu senken. Sie bezeichnet die Entscheidung als „Meilenstein für den Tourismus, die Gastronomie und für die Menschen im Land“. Ministerpräsident Dr. Markus Söder und die Staatsregierung seit der Entscheidung der früheren Bundesregierung konsequent für eine Rücknahme der Erhöhung gekämpft.

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

### **Scharf: „Die Bedürfnisse der Betroffenen stehen in Bayern im Mittelpunkt“ / Petition „Gewalt an Kindern und Jugendlichen entschlossen entgegentreten“: Freistaat baut bestehende Strukturen aus**

(04.12.2025) Der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie im Landtag hat sich am 4. Dezember 2025 erneut mit der Petition „Gewalt an Kindern und Jugendlichen entschlossen entgegentreten“ befasst. Die Staatsregierung betont, dass es in Bayern zielgerichtete Anlaufstellen für Betroffene gibt – sowohl bei der Unterstützung der Aufarbeitung als auch beim Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt. Diese werden laufend weiterentwickelt.

**zur Pressemitteilung**

### **Scharf: „Wo Ehrenamtliche zusammenhalten, hat Einsamkeit keinen Platz“ / Gemeinsam gegen einsam: Ehrenamtliche stärken das Miteinander**

(04.12.2025) Einsamkeit kann jeden treffen – egal, ob jung oder alt. Das Netzwerk „Bayern gegen Einsamkeit“ holt das Thema aus der Tabuzone, macht Projekte sichtbar und stärkt Ehrenamtliche vor Ort – und das passend zum Tag des Ehrenamts am 5. Dezember.

**zur Pressemitteilung**

### **Scharf: „Das Leid trifft uns mitten ins Herz“ / Sozialministerin bei Abschluss der Reihe „80 Jahre Befreiung KZ Auschwitz“**

(03.12.2025) 2025 hat sich die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz zum 80. Mal gejährt. Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales hat im Rahmen seiner Radikalisierungsprävention einen Schwerpunkt auf das Gedenken an die Befreiung und gleichzeitig auf die Bedeutung für die Prävention gelegt. Die Europäische Janusz Korczak Akademie (EJKA) hat das ganze Jahr über die Reihe „Erinnerung leben – Zivilcourage zeigen“ veranstaltet.

**zur Pressemitteilung**



## **Scharf: „Barrierefreiheit ist kein Luxus“ / Sozialministerin zieht positive Bilanz: 10 Jahre Signet „Bayern barrierefrei“**

(30.11.2025) Vor einem Jahrzehnt ist das Signet „Bayern barrierefrei“ zum ersten Mal verliehen worden. Es war der Beginn einer Erfolgsgeschichte: Seither kennzeichnen rund 6700 Signets Orte und Einrichtungen, die nachweislich und spürbar Barrierefreiheit geschaffen haben.

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

## **Scharf: „Strahlende Vorbilder im Familienland Bayern“ / Deutscher Kita-Preis 2025: Zwei Preisträger aus Bayern**

(28.11.2025) Zwei bayerische Einrichtungen sind mit dem Deutschen Kita-Preis 2025 ausgezeichnet worden. In der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ ging der dritte Platz an die „Familienbildung im Landkreis Mühldorf am Inn“. Der ELTERN-Sonderpreis wurde der Kita Burgweinting in Trägerschaft der Stadt Regensburg zugesprochen.

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention**

### **Gerlach treibt Digitalisierung in der Pflege weiter voran – Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin anlässlich des Zukunftskongresses Pflege der Diakonie Bayern in Nürnberg**

(04.12.2025) Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Judith Gerlach treibt die Digitalisierung in der Pflege weiter voran. Gerlach betonte am 4. Dezember 2025 anlässlich des Zukunftskongresses Pflege der Diakonie Bayern in Nürnberg: „Die Digitalisierung ist ein wichtiger Baustein, um die Pflege zukunftsfest zu machen. Sie ersetzt nicht die menschliche Zuwendung, aber sie ist ein Schlüssel zur Entlastung der Pflegekräfte und zur Sicherung einer hochwertigen Versorgung.“

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

## **Gerlach und Füracker: Zusätzliches Geld für Kliniken – Bayerns Gesundheitsministerin und Finanzminister: 75 Millionen Euro werden noch in 2025 für 26 Krankenhausbauprojekte bereitgestellt**

(03.12.2025) 26 bayerische Krankenhausbauvorhaben erhalten zusätzliche Fördermittel in Höhe von insgesamt 75 Millionen Euro. Das Geld haben Bayerns Gesundheitsministerin Judith Gerlach und Bayerns Finanzminister Albert Füracker im Rahmen der Fortschreibung des Jahreskrankenhausbauprogramms 2025 jetzt freigegeben, wie sie am 3. Dezember 2025 in München mitteilten.

**[zur Pressemitteilung](#)**

## **Gerlach für Änderungen bei Apotheken-Reform des Bundes – Bayerns Gesundheitsministerin setzt sich bei erstem Apothekengipfel in München für Stärkung der Apothekenversorgung ein**

(01.12.2025) Bayerns Gesundheitsministerin Judith Gerlach hat mit dem ersten Bayerischen Apothekengipfel ein Zeichen für eine hochwertige, sichere und flächendeckende Versorgung mit Arzneimitteln im Freistaat gesetzt. Gerlach betonte am 1. Dezember 2025 am Rande der Gespräche in München: „Die geplante Apothekenreform des Bundes braucht dringend Nachbesserungen.“

**[zur Pressemitteilung](#)**

## **Gerlach warnt anlässlich des Welt-Aids-Tages vor unerkannten HIV-Infektionen – Bayerns Gesundheits- und Präventionsministerin: „Ein Teil der HIV-Diagnosen erfolgt leider immer noch sehr spät“**

(30.11.2025) Bayerns Gesundheitsministerin Judith Gerlach hat anlässlich des Welt-Aids-Tages (1. Dezember) darauf hingewiesen, dass es in Bayern umfassende Unterstützungsangebote und niedrigschwellige Testmöglichkeiten gibt. Die Ministerin betonte am 30. November 2025: „Noch immer erfolgt ein Teil der HIV-Diagnosen leider sehr spät. Dabei ist eine frühzeitige Diagnose entscheidend.“

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

## **Bayerisches Staatsministerium für Digitales**

### **Triumph für Bayerns Tech-Szene: Neue Studie kürt Freistaat zum Innovationsführer Deutschlands // Digitalminister Mehring: „Bayern ist deutscher Start-up-Meister“**

(05.12.2025) Bayern liegt im Tech-Ökosystem-Ranking von Dealroom bundesweit auf Platz 1 – vor Berlin und Nordrhein-Westfalen / Gründerinnen und Gründer sammelten 2025 2,9 Milliarden Euro Wagniskapital ein – bundesweite Spitze

[\*\*zur Pressemitteilung\*\*](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

